

Donnerstag, 9. Oktober 2014: 18 – 20 Uhr: VORTRAG

DIE SCHIEFE DES PFERDES

Klaus Schöneich (DE)

Veterinärmedizinische Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien
Hörsaal M, Gebäude HA, 1. Stock

- Die natürliche Schiefe als Ursache von Bewegungsproblemen
- Bewegungsverhalten des Fluchttieres, Auswirkungen von Scher- und Zentrifugalkräften
- Händigkeit des Pferdes
- Möglichkeiten der Schiefen-Korrektur
- Bewegungsverhalten des athletischen Pferdes – Einsatz von Stand- und Spielbein
- Bedeutung der Geraderichtung in der Ausbildung des Pferdes
- Videoanalyse.

Anmeldung/Infos: Andrea Ungersbäck, anun@gmx.at, Tel. 0660 489 90 57.
Kosten: 25€. **Anmeldung erforderlich!**

Die Umwandlung des Fluchttieres zum Athleten

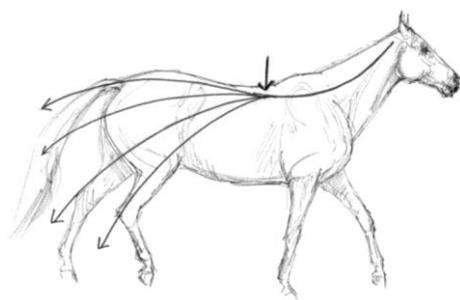


Bild: Dipl.Ing. Renate Plank

Fluchttier

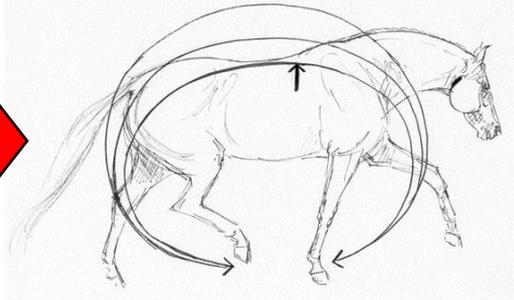
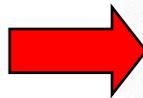


Bild: Dipl.Ing. Renate Plank

Athlet

Klaus Schöneich und seine Frau haben sich auf das **Geraderichten an der Longe** spezialisiert: Durch gezieltes Training wird binnen **vier Wochen** die Umwandlung des Pferdes zum „Athleten“ erreicht: mit dem Ziel, den Reiter mit einem **nach oben schwingenden, starken Rücken** tragen zu können.

Dieses Trainingskonzept hat sich sowohl als **Grundausbildung als auch als Korrekturtraining** seit mehr als 25 Jahren bewährt. Die theoretischen Ausführungen über die Ursache von Bewegungs- und Rittigkeitsproblemen, Schiefe, Vorderhandlastigkeit, beteiligte Muskulaturen und die Bedeutung von Stand- und Spielbein bringen so manch Aha-Erlebnis mit sich.

Die langjährige Erfahrung in Zusammenarbeit mit **Veterinärmedizinern** hat gezeigt, dass bestimmte **Problemstellungen, die durch die Schiefe bedingt sind, innerhalb weniger Wochen stabilisiert** werden können (Rückenproblematiken / Wirbelengstand, Hufrollenentzündung, muskulär bedingte Taktunreinheiten, Kreuz-Darmbeinblockierungen usw.). Der Tierarzt Kerry Ritchway konnte beobachten, wie sich **muskuläre Dysbalancen** (welche er in einem Muster beschreibt, welches seiner Erfahrung nach durch die (natürliche) Schiefe des Pferdes erklärbar ist und sich in 20% der Fälle seitenverkehrt darstellt) durch dieses Training **von Tag zu Tag reduzieren**.

Klaus Schöneich (Buchautor „Die Schiefen-Therapie®“: lebt und arbeitet seit seiner Kindheit mit Pferden und entwickelte 1985 die Schiefen-Therapie. Seit mehr als 25 Jahren hat er mit seiner Frau über 7000 Pferde geradegerichtet, und gibt sein Wissen im Trainingszentrum in Bedburg-Hau (DE) und bei zahlreichen Kursen im In- und Ausland weiter. www.arr.de / www.facebook.com/zentrumfuerarr